

1. Hinweise

Die Geräte dürfen nur von Personen benutzt, gewartet und instand gesetzt werden, die mit der Bedienungsanleitung und den geltenden Vorschriften über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung vertraut sind.

Nach Druckgeräterichtlinie 97/23/EG. Keine CE-Kennzeichnung, siehe Artikel 3 § 3 " Gute Ingenieurpraxis", Richtlinie 97/23/EG Diagramm 8, Rohrleitungen, Gruppe 1 gefährliche Gase.

Ein störungsfreier Betrieb des Geräts ist nur dann gewährleistet, wenn alle Punkte dieser Betriebsanleitung eingehalten werden. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, können wir keine Gewährleistung übernehmen.

2. Arbeitsweise

Der Strömungswächter Modell FB für Flüssigkeiten arbeitet nach dem Schwebekörperprinzip. Die Geräte werden lageunabhängig betrieben und die Einbaumaße können klein gehalten werden. Diese Strömungswächter können überall eingesetzt werden, wo kleine Flüssigkeitsströme sicher überwacht werden müssen.

3. Mechanischer Anschluss

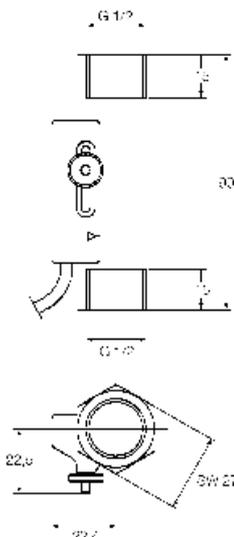
Vor dem Einbau:

- Entfernen Sie alle Transportsicherungen und vergewissern Sie sich, dass sich keine Verpackungsteile mehr im Gerät befinden.
- Vergewissern Sie sich, ob die erlaubten max. Betriebsdrücke und Betriebstemperaturen des Gerätes nicht überschritten werden (siehe Technische Daten).
- Bauen Sie den Durchflussmesser spannungsfrei in die Rohrleitung ein.
- Schützen Sie das Messrohr von Beschädigungen von außen.
- Vermeiden Sie Druckstöße im Messrohr z. B. durch schnelles Absperrn der Strömung.
- Wenn möglich, sollte bereits jetzt, nach der mechanischen Installation, geprüft werden, ob die Verbindung Anschlussverschraubung/Rohr dicht ist

4. Elektrischer Anschluss / Abmessungen

- Lockern Sie die Rändelmutter am Reedkontakt
- Stellen Sie die Markierung auf dem Kontakt auf den gewünschten Wert auf der Skala am Gehäuse ein. In dieser Position die Rändelmutter festziehen.

Max. Druck: 250 bar
Max. Temperatur: 100 °C (kurzfristig 120 °C)
Max. Schaltleistung: 230 V_{AC/DC}, 3 A, 60 VA/ W



5. Konformitätserklärung

Wir, Interin GmbH, Hofheim-Ts., Bundesrepublik-Deutschland,
erklären, dass das Produkt

Schwebekörper-Durchflussmesser/-wächter Typ: FB-xxxx

mit den unten angeführten Normen übereinstimmt:

DIN EN 61010-1 **1994-03**
Sicherheitsbestimmung für elektrische Mess-, Steuer-, und Regel- und
Laborgeräte

IEC529, DIN VDE 0470-1 **1992-11**
Schutzart durch Gehäuse (IP-Code)

und folgende EWG-Richtlinie erfüllt:

73/23 EWG

97/23/EG Druckgeräte Richtlinie
Diagramm 8, Rohrleitungen, Flüssigkeiten,
Gruppe 1 gefährliche Fluide
Modul D, Kennzeichen CE0098
Benannte Stelle Germanischer Lloyd Deutschland

Hofheim, den 28. Jul. 2005



H. Peters
Geschäftsführer